

Nr. 43

vom

24. Oktober 2007

Termine

Stadtpflegeausschuss

Wann? Dienstag, 30. Oktober 2007, 16.30 Uhr

Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau

Was? **Öffentliche Beschlussfassungen und Informationen**
(gemeinsame Beratung mit dem Finanzausschuss)

- Kalkulation der Abfallgebühren für den Zeitraum 2008-2010
- Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Stadt Dessau-Roßlau (Abfallgebührensatzung); Neufassung der Entgeltordnung für die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau

Daran im Anschluss setzt der Finanzausschuss seine Beratung fort (Tagesordnung siehe nächste Seite!)

Finanzausschuss

Wann? Dienstag, 30. Oktober 2007, 16.30 Uhr
Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau
Was? **Öffentliche Beschlussfassungen und Informationen** (gemeinsam mit dem Stadtpflegeausschuss)

Anfragen und Informationen

Schließung der gemeinsamen Sitzung

Öffentliche Beschlussfassungen und Informationen

- Entschädigungssatzung
- Kalkulation der Abwasserentgelte der DESWA zum 1. Januar 2008
- Abwassersatzung
- Preisblatt für Trinkwasser
- Richtlinie zur Förderung der Kulturarbeit
- Kostensatzung für die Anhaltische Landesbücherei Dessau
- Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben und einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung zum Erwerb von Hard- und Software
- Übersicht der außer- und überplanmäßigen Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen

Anfragen und Informationen

Nichtöffentlicher Teil

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

Wann? Donnerstag, 1. November 2007, 17.30 Uhr
Wo? Städtisches Klinikum, Cafeteria im Ersatzneubau
Was? **Anfragen und Informationen**

Beschlussfassung

- Wirtschaftsplan 2008
- Maßnahmebeschluss zur Beschaffung einer Regelanlage für das neu einzurichtende Krankenakten-Zentralarchiv

Nichtöffentlicher Teil

Die Dessau-Roßlauer Bibliotheken nach der Softwareumstellung

- Pressegespräch -

- Wann? Donnerstag, 1. November 2007, 13.00 Uhr
Wo? Stadtteilbibliothek Süd, Mittelbreite 12
Wer? Gerhard Lambrecht, Leiter des Amtes für Kultur, Tourismus und Sport
Dr. Gabriele Schneider, Direktorin der Anhaltischen Landesbücherei
Dessau
Sylvia Gladow, Erwerbungsleiterin EDV
Ralf Schüler, Öffentlichkeitsarbeit Kulturamt
Was? Thema ist die Wiedereröffnung der Bibliotheken in Dessau-Roßlau nach der Softwareumstellung. Was ist neu für die Kunden? Was ist neu für die Mitarbeiter? Antworten auf die Fragen gibt es in dem Pressegespräch.

MITTEILUNGEN

Meinsdorfer Ortschaftsrat tagt

Am **Freitag**, dem **26. Oktober 2007**, findet um **19.00 Uhr** in der Grundschule Meinsdorf die Sitzung des Ortschaftsrates Meinsdorf statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem ein Bericht der Leiterin des Stadtpflegebetriebes zur Abfallentsorgung Dessau-Roßlau (Gelbe Tonne – Gelber Sack, Grüne Tonne usw.) mit anschließender Diskussion.

Führung durch Nathe-Ausstellung

Einblicke in die aktuelle Sonderausstellung „Mit der Natur innig vertraut. Christoph Nathe – Landschaftszeichner der Vorromantik“ gibt eine thematische Führung am **Sonntag, den 28. Oktober 2007** in der Anhaltischen Gemäldegalerie. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr an der Orangerie beim Schloss Georgium. Der Eintritt kostet 3 Euro.

Wanderausstellung und Buchlesung über Migration

In der Zeit vom 30. Oktober bis zum 8. November 2007 wird in der Berufsbildenden Schule III (Chaponstraße) ein Projekt der Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e. V. mit dem Titel „**anders? cool!**“ durchgeführt.

Kooperationspartner vor Ort sind die Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannis und das Jugendamt der Stadt Dessau-Roßlau.

Ein wichtiger Bestandteil des Projektes ist die multimediale Wanderausstellung „anders? cool!“, die sich an zugewanderte und einheimische Jugendliche richtet. Sie soll anders, sie soll cool sein und Sorgen, Freuden und Hoffnungen der Jugendlichen widerspiegeln. Authentische Bild- und Textmaterialien machen die Wanderausstellung glaubwürdig und lebendig. Musik- und Sprachbeispiele, verschiedene Filme und computergestützte Quizspiele sind interaktive Elemente und sprechen die Jugendlichen besonders an.

Mit der Berufsbildenden Schule III wurde bewusst ein Ausstellungsort gewählt, an dem Jugendliche lernen, die eine intensive Unterstützung bei der Gestaltung ihrer Lebensplanung benötigen. Parallel zur Ausstellung werden hier über den gesamten Zeitraum Veranstaltungen angeboten, die die sozialen Kompetenzen der Jugendlichen stärken sollen.

Die Ausstellung kann vom 5. bis zum 8. November 2007 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr bzw. am Vormittag nach Vereinbarung besichtigt werden.

Bestandteil der Ausstellung ist eine Lesung mit dem Schriftsteller Wladimir Kaminer am 30. Oktober 2007, 19.00 Uhr, ebenfalls in der Berufsbildenden Schule III, zu der alle Dessau-Roßlauer recht herzlich eingeladen sind. Der Eintritt beträgt für 5 Euro, telefonisch können Karten unter der Rufnummer 0340 6612713 reserviert werden.

Nähere Informationen zur Ausstellung erteilen der Jugendmigrationsdienst der Stiftung Evangelische Jugendhilfe, Florian Schulze, Tel. 0340 6612713 und das Jugendamt, Frau Bergmann, Tel. 0340 2042751.

Umzugsplan des Baudezernates steht

Mit der Fusion der Stadt Dessau-Roßlau zum 1. Juli 2007 und durch die territoriale Aufteilung des Landkreises Anhalt-Zerbst ist die neue Doppelstadt Dessau-Roßlau Eigentümerin der Gebäude des ehemaligen Sitzes des Landkreises Anhalt Zerbst in Roßlau (sog. ehemalige Garnison) geworden. Damit bestand erstmals seit der Wende die einmalige Chance, das Dezernat für Bauwesen und Umwelt, das bislang an wechselnden getrennten Standorten untergebracht war, mit relativ geringem technischen und finanziellen Aufwand an einem Standort zu vereinen. Diese Chance wurde von den Stadträten der Stadt Dessau-Roßlau erkannt und wahrgenommen.

Mit Beschluss der Stadtratssitzung vom 13. Juni 2007 wurden die neu ins Eigentum gelangten Verwaltungsgebäude des Landkreises Anhalt-Zerbst, die in den 90-er Jahren für Verwaltungszwecke hergerichtet worden waren, als neuer Sitz des Dezernates für Bauwesen und Umwelt bestimmt.

Nach organisatorischen und technischen Vorbereitungen ist es nunmehr soweit: Die Ämter des Baudezernates ziehen beginnend mit dem **12. November 2007** an den neuen Standort in Roßlau. Bis zum 12. Dezember 2007 wird der Umzug beendet sein. Natürlich ist ein solch umfangreicher Umzug zwangsläufig mit Einschränkungen verbunden. Deshalb wird anschließend, wann der letzte Sprechtag am jeweils alten Standort und wann der erste Sprechtag am neuen Standort durchgeführt wird. Das Dezernat für Bauwesen und Umwelt der Stadt Dessau-Roßlau wird künftig geschlossen im Technischen Rathaus (am Standort Roßlau - ehemaliger Sitz des Landkreises Anhalt-Zerbst) wie folgt erreichbar sein:

Büro des Bürgermeisters und Beigeordneten für Bauwesen und Umwelt

Letzter Sprechtag in Dessau am 26.11.2007;

Erster Sprechtag am neuen Standort Gustav-Bergt-Straße 1 in Roßlau am 28.11.2007

Zentrales Gebäudemanagement

Letzter Sprechtag in Dessau am 6.11.2007;

Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 1 in Roßlau am 15.11.2007 (eingeschränkt).

Ab dem 20.11.2007 steht das Zentrale Gebäudemanagement für die Belange der Bürger und Firmen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Tiefbauamt

Letzter Sprechtag am Standort Wörlitzer Platz 2 in Dessau am 13.11.2007 (eingeschränkt).

Erster Sprechtag am Standort Finanzrat-Albert-Str. 1 in Roßlau am 20.11.2007.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Letzter Sprechtag am Standort Zerbster Str. 4 in Dessau am 15.11.2007;

Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 3 in Roßlau am 27.11.2007.

Bauordnungsamt

Letzter Sprechtag am Standort Zerbster Str. 4 in Dessau am 20.11.2007;

Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 3 in Roßlau am 27.11.2007

Bauverwaltungsamt

Letzter Sprechtag am Standort Zerbster Str. 4 in Dessau am 22.11.2007;
Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 3 in Roßlau am 04.12.2007
(eingeschränkt).

Ab dem 6.12.2007 steht das Bauverwaltungsamt für die Belange der Bürger und Firmen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Vermessungsamt

Letzter Sprechtag am Standort Zerbster Str. 4 in Dessau am 27.11.2007;
(eingeschränkt, nur nach telefonischer Vereinbarung);
Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 3 in Roßlau am 6.12.2007
(eingeschränkt).

Ab dem 11.12.2007 steht das Vermessungsamt für die Belange der Bürger und Firmen wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Stadtplanungsamt

Letzter Sprechtag am Standort Wörlitzer Platz 2 in Dessau am 6.12.2007
(eingeschränkt).

Erster Sprechtag am Standort Gustav-Bergt-Str. 3 in Roßlau am 13.12.2007.

Die Bürger werden um Verständnis für die kurzzeitig entstehenden Serviceeinschränkungen gebeten. Die Telefonnummern, auch die Durchwahlnummern und die bekannten Sprechtage und Sprechzeiten bleiben am neuen Standort erhalten.

Mit Abschluss des Umzuges, also spätestens am 12.12.2007, wird im Rathaus in Dessau ein Büro als gemeinsamer Anlaufpunkt der Ämter des Baudezernates eingerichtet, wo beraten wird und einfache Fragen geklärt werden können, so dass in den meisten Fällen der Weg nach Roßlau entfallen kann.
Genaueres über den Service wird im Amtsblatt, Ausgabe Dezember 2007 veröffentlicht.
Die örtlichen Medien werden zuvor informiert.

Songwriteroffensive gastiert in Dessauer Marienkirche

Am **Samstag, den 27. Oktober 2007**, werden ab **20.00 Uhr** in der Marienkirche mit der „Songwriteroffensive“ drei renommierte Liedermacher auftreten: namentlich Werner Bettge, Lutz Keller und Wolfsmond.

In Berlin ist die Songwriteroffensive eine Institution. Ursprünglich als gelegentliches Liedermacherfestival geplant, findet die Veranstaltung wegen des großen Publikumsinteresses mittlerweile zweimal im Monat statt. Drei bis vier Liedermacher präsentieren ihr „Best of“, wobei sie sich teilweise gegenseitig instrumental als auch gesanglich unterstützen. Die Songwriteroffensive besteht aus einem Pool von mehreren Liedermachern, so dass bei jedem Konzert „die Karten neu gemischt werden“.

Über die Künstler:

2003 gewinnt *Werner Bettge* den Rio-Reiser-Songpreis und veröffentlicht ein Jahr später zusammen mit Rios Bruder Gert C. Möbius seine erste CD „Es kommt wie es kommt“. Im Sommer 2006 erschien sein zweites Album: „Wenn der Himmel leer ist“.

Lutz Keller – „Lieder über den täglichen Wahnsinn“. Die gnadenlose Härte des Alltags entbehrt zum Glück auch nicht der Komik, so dass es neben einigem „Au weia“ auch stets zu Gekicher und Gejohle kommt.

Wolfsmond: „Wär der Himmel rosa, wenn Gott eine Frau wär’?“ In seinen Texten findet man Lebenserfahrung, Humor, skurrile Gedankenflüge. Er begleitet sich mit Gitarre, Piano und Akkordeon.

Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Dessau-Roßlau und an der Abendkasse erhältlich.